

XTRA LARGE



COMPAGNIE IRENE K.
55-minütiges Tanztheater
für Jugendliche ab 11 Jahren

Kontakt: Alter Malmedyer Weg 27, B-4700 Eupen, **Sitz:** Schleckheimerstr. 86, D-52076 Aachen
Tel: +32 (0)87 55 55 75, E-Mail: info@irene-k.be, Website: www.irene-k.be



In ihrer Kleidergröße XL, ja sogar XXL, erleben 3 Jugendliche ihre Gefühle zweihundertprozentig; alles ist extrem, extrem eigenartig! Sie fesseln unseren Blick; ihre Körper befinden sich im Wandel; ihre Sinnlichkeit erwacht. Alles befindet sich im Umbruch: sie fühlen sich unwohl in ihrer Haut, ihr ICH ist unter vielen Schichten vergraben, derer sie sich im Laufe der Szenen entledigen. Ihre Sorglosigkeit ist gleichzeitig ihre Stärke und ihre größte Schwäche. Sie sprühen vor Emotionen, von Zärtlichkeit bis zur Wut; jugendliche Gefühle, frisch, feurig, intensiv. Sie möchten die Welt neu erfinden, sie mit neuen Früchten besähen ... mit Äpfeln!

Symbolische Frucht, die man kostet, genießt, bewundert, zerstört, abgibt und austauscht. Der Apfel, mit dem getanzt, gespielt, gelacht und geweint wird, entwickelt sich zum Sinnbild für Versuchung, Liebe und Erotik, Revolte, Veränderung, Spiel und Lebensfreude ...

Themen wie die Suche nach dem eigenen Ich, Körpergefühl, Haut und Kern ... werden auf humoristische, manchmal groteske, manchmal dramatische Weise im Tanz auszudrücken.

In seiner Form ist das Stück von den Gemälden des Kolumbianischen Künstlers Fernando Botero inspiriert, der seinen Personen auf den Bildern extreme Formen verleiht, die sie aussehen lassen wie reife Früchte.

Dauer: 55 Minuten

Choreografie: Irene Kalbusch

Tanz und Materialentwicklung:

Marie-Laure Fiaux/Arden Metford, Hiroshi Wakamatsu, Masami Sakurai

Dramaturgieassistenz: Michel Bernard

Stenographie: Celine Leuchter

Kostüme: Sabine Kreiter

Musik: Viola Kramer, Dany Gallo

Lichttechnik: Jean-Louis Gille

Warum Botero ?

In der Form hat die Choreografin Irene Kalbusch sich von den Gemälden des Künstlers Fernando Botero inspiriert, ein kolumbianischer Maler und Bildhauer, dessen Stil durch die „runden“ Körper heraussticht. Auf die Frage „Warum sind die Personen auf Ihren Bildern dick?“ antwortet Botero: „Dick? Meine Personen? Nein, sie haben Volumen, sie sind zauberhaft, sie sind sinnlich. Und das fasziniert mich: Ein Volumen wiederfinden, das die zeitgenössische Malerei verdrängt hat.“ Es ist Humor und Liebe zugleich. Die Liebe zum Körper und zur Sinnlichkeit. Die Personen auf Boteros Bildern sind extrem in ihrer äußerlichen Erscheinung, ihre Körper gleichen reifen Früchten und strahlen eine gewisse Sinnlichkeit aus. Die Form erlaubt es, zahlreiche Themen sowohl mit Besonnenheit als auch mit Humor und Leichtigkeit anzugehen.



Angesprochen wird die Altersstufe der Jugendlichen ab 11 Jahren

Im Vordergrund steht das Thema der **Adoleszenz**, ein Thema, das unter vielen Facetten im Unterricht durchgenommen werden kann und in der Unterstufe der Sekundarschule bestimmt auf dem Lehrplan steht.

Hauptthemen sind:



Identitätsfindung, Anderssein,
Biologischer Verwandlungsprozess,
Sexualität, Erotik,
Sozialverhalten, Freundschaft,
Gewalt, Nahrungsmittelkonsum,
Übergewicht

Der Theaterbesuch kann ein interessanter unkonventioneller Ausgangspunkt sein, um in die Diskussion einer Problematik, eines Themas einzusteigen.

Ein ausführliches Pädagogisches Dossier ist auf Anfrage erhältlich. Es bietet Lehrern und Erziehern mögliche Pisten für die Vor- bzw. Nachbereitung des Stücks.

XTRA LARGE

Eine flexible Aufführung...

Xtra Large: ein Stück, verschiedene Möglichkeiten.



Xtra Large **Junior!**

Xtra Large existiert ebenfalls als angepasste Version für Kinder. Die Aufführung ist etwas kürzer und zielt vorwiegend auf Themen, die Kinder ab 7 Jahren betreffen (Freundschaft, Akzeptanz des Andersseins, gesunde Ernährung, Bewegung und Sport, ...)

Fragen Sie unser Dossier « Xtra Large **Junior!** » an

Dauer : 40 Minuten

ab 7 Jahren

Workshops

Die Compagnie Irene K. bietet eine Vor- bzw. Nachbereitung des Stücks **Xtra Large** in Form von Workshops an. Für Gruppen und Schulen bieten wir Gesamtprojekte von ½ oder 1 Tag an. (Details s. unten) Zudem bieten wir Schulen an, die im Stück verwendeten Äpfel mitzunehmen um sie zu Kompott zu verarbeiten. Dies ist eine Möglichkeit, die Reflexion über gesunde Ernährung und Nahrungsmittelverschwendung mit den Schülern weiterzuführen.

Outdoor Version

Xtra Large verlässt das Theater und sucht die Begegnung mit dem Zuschauer im öffentlichen Raum. Sei es in einem Park, auf einem öffentlichen Platz, in einer Kirche oder ganz einfach auf der Straße – **Xtra Large** bietet eine ideale Möglichkeit für Festivals und Schulfeste.

(Die technischen Rahmenbedingungen sind in diesem Fall minimal)

Dauer: 25 Minuten

Familienaufführung



Ateliers / Workshops

Die Compagnie Irene K. ist zudem im pädagogischen Bereich aktiv. Sie hat sich zum Ziel gesetzt, Kinder und Jugendliche für Bewegung, Kreativität, Kunst und Kultur im Allgemeinen, sowie für Tanz im Einzelnen zu sensibilisieren. Zusätzlich zu den Kursen in ihrer Tanzschule macht Irene K. eine beachtliche Jugendarbeit durch Ateliers und Vorführungen von Kinder- und Jugendproduktionen in Schulen.

Verschiedene Ateliers werden angeboten:

Spezifische Workshops rund um Extra Large: 60 bis 90 Minuten

Die Schlüssel zum Verständnis des Tanztheaters können vor oder nach der Aufführung gegeben werden, und zwar in Form von Workshops, die von den Tänzern der Compagnie Irene K. geleitet werden. Die Choreographie eröffnet den jungen Zuschauern das Werk Boteros und löst bei ihnen Fragen in Bezug auf jene Themen des Tanztheaterstückes aus. Bin ich anders? Was bedeutet „anders sein“? Lasse ich mich vom Blick der Anderen beeinflussen? Was steckt hinter dem Wunsch „zusammen zu sein“? ... Der ungefähr einstündige Workshop wird mit einer Tanzeinheit abgeschlossen.



Erfahrungsworkshop: 60 bis 90 Minuten

Dieser Workshop ermöglicht den Schülern, Bewegungserfahrungen mit sich selbst und den anderen zu machen. Sie werden somit sich selbst entdecken und feststellen, welchen Einfluss sie auf andere und die Gruppe auf sie selbst ausüben. Dank dieser Erfahrung erleben sie eine ganz neue Gruppendynamik.

Workshop als Gesamtprojekt: Mindestens ein Tag

Eine weitere Form des Workshops bildet eine längerfristige Arbeit mit ein und derselben Gruppe. Die Compagnie Irene K. bietet in diesem Rahmen verschiedene Workshops in verschiedenen Bereichen (Tanz, Gesang, Bühnenbild, Beleuchtung, Accessoires, ...) an. Nach einer gewissen Zeit, werden die Workshops miteinander verbunden um ein Gesamtprojekt zu bilden. Das Ergebnis kann bei einem Schulfest o.Ä. vorgeführt werden.

KONTAKT :

Compagnie Irene K.

Claudia LEFFIN

claudia.leffin@irene-k.be

Tél: +32 (0)87 55 55 75

www.irene-k.be